

Midterm-Veranstaltung des Projekts *Be the Change. Frauen für Demokratie*

am 13. Januar 2025

im Haus der Universität Düsseldorf

Liebe Kenner*innen der Kommunalpolitik, liebe politisch Interessierte,

politisch engagierte Frauen berichten immer wieder von (subtilen) Abwertungen und Ausgrenzungen in der politischen Diskussions- und Debattenkultur. Um den Einstieg und den Verbleib von Frauen in der Kommunalpolitik nachhaltig zu fördern, ist es wichtig, gemeinsam aktiv Lösungsansätze zu erarbeiten, die ein respektvolles Miteinander, Toleranz, konstruktive Zusammenarbeit sowie Sicherheit im politischen Alltag fördern.

Einer dieser Lösungsansätze ist der sogenannte ‚Code of Conduct‘, der als Leitlinie oder Verhaltenskodex den respektvollen und diskriminierungsarmen Umgang etwa in Rats- und Ausschusssitzungen gewährleisten soll. Ein Code of Conduct unterstützt dabei, Standards zu etablieren, die für alle Beteiligten im politischen Alltag gelten. Einzelne Kommunen sind bereits den Weg gegangen, sich über die Art und Form der Kommunikation im politischen Tagesgeschäft zu verständigen. Andere überlegen, einen Code of Conduct einzuführen. Doch gerade letztere stehen am Anfang noch vor der Frage: Wie?

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir uns dieser Frage aus verschiedenen Perspektiven annähern und laden Sie herzlich zur Midterm-Veranstaltung des Projekts *Be the Change. Frauen für Demokratie* ein:

**Midterm-Veranstaltung:
Be the Change. Frauen für Demokratie
Montag, 13. Januar 2025 | 12:00-16:00 Uhr
Haus der Universität Düsseldorf
Schadowplatz 14
40212 Düsseldorf**

Das detaillierte Programm finden Sie auf den nächsten Seiten.
Um Anmeldung bis zum 9. Januar 2025 per Mail an
bethechange@rub.de wird gebeten.

Wir blicken gespannt einem motivierenden und wertvollen Austausch mit Ihnen entgegen!

Herzliche Grüße

Das Projektteam von *Be the Change. Frauen für Demokratie*
Dr. Beate von Miquel | Dr. Miriam Mauritz | Jana Vierhuf

Das Projekt wird durch das Marie Jahoda Center for International Gender Studies der Ruhr-Universität Bochum in Kooperation mit der EAF Berlin durchgeführt. Förderung: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes NRW.

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB MajaC eaf

Diversity in
Leadership

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



be the change
Frauen für Demokratie

Midterm-Veranstaltung

be the
change
Frauen für Demokratie

Programm

12:00 Uhr

Lunch & Vernetzung

13:00 Uhr

Begrüßung & Grußwort

Dr. Beate von Miquel, Projektleiterin

Josefine Paul, Ministerin für Kinder,
Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht
und Integration des Landes
Nordrhein-Westfalen

13:20 Uhr

Keynote

Sally Starcken, freie Journalistin

Moderation: Andrea Blome

Midterm-Veranstaltung

be the
change
Frauen für Demokratie

Programm

13:40 Uhr

Gesprächsrunde

14:10 Uhr

Kaffeepause

14:30 Uhr

Workshop

Cécile Weidhofer und Tannaz Falaknaz
(EAF Berlin): *Code of Conduct. Vom
Konzept bis zur Umsetzung*

15:50 Uhr

**Abschlussrunde
& Schlussworte**

Gäste: Gleichstellungsministerin Josefine Paul, Sally Starcken (freie Journalistin), Jihane Zerhouni (Vorsitzende Arbeitsgemeinschaft SPD Frauen NRW), Christiane Bongartz (Städte- und Gemeindebund NRW), Hibba Kauser (Helene Weber-Preisträgerin 2024), Ann-Kathrin Allekotte (2. Bürgermeisterin Mülheim an der Ruhr), Sarah Grüneberg (stellv. Stadtverbandsvorsitzende CDU Kamen)

Moderation: Andrea Blome

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 9. Januar 2025 unter:



bethechange@rub.de